

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 42 (1924)
Heft: 258

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 3. November
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 3 novembre
1924

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 258

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz, jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepalte Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse, un an Fr. 20.20, un semestre Fr. 10.20, un trimestre
Fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port. — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. à la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 258

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. /
Société Anonyme du Sanatorium «Les Chamois» Leysin. / Bilanzen von Aktien-
gesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mittellungen — Communications.

Internationaler Post giroverkehr. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Beschluss vom 24. Oktober 1924 hat die II. Kammer des Obergerichtes
des Kantons Zürich nach erfolglosem Aufruf die Zahlungsanweisung Nr. 79
der Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Zürich an die kantonale
Staatskasse für Fr. 1000, datiert den 6. Oktober 1923, zu Gunsten des August
Karrer, Dachdecker, in Wetzikon, oder Order, kraftlos erklärt. (W 597)

Hinwil, den 31. Oktober 1924.

Das Bezirksgericht.

Der allfällige Inhaber des Schecks Nr. C. 562857 für 12,882. 24 Schweizer-
franken, ausgestellt am 25. April 1924 vom Schweizerischen Bankverein, Sitz
Schaffhausen, auf den Schweizerischen Bankverein in Zürich, lautend an die
Ordre der Banque Nationale de Crédit, Filiale Saarbrücken, mit deren Indos-
sament an die Administration des Mines Domaniales Françaises, Saarbrücken,
wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Monaten, von der ersten Publikation
im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des Gerichtes vor-
zulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos
erklärt werden. (W 598*)

Zürich, den 1. November 1924.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 21. Oktober 1924 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für
Fr. 10,000, datiert 3. April 1915, lautend auf Johannes Weber, Landwirt, im
Rötel, Zürich W., zu Gunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft
an der Rötelstrasse, Zürich 6 W., bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkuudo Auskunft geben kann,
wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu
machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als
kraftlos erklärt werden. (W 599*)

Zürich, den 1. November 1924.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Dans sa séance du 31 octobre 1924, le président du tribunal civil du
district de Lausanne, sur requête de l'Union de Banques Suisses, a ordonné
l'ouverture de la procédure en annulation des titres suivants qui ont disparu:
2 obligations 5 %, Crédit Foncier Vaudois 1915, série M., nos 3769 et 5469,
de fr. 500 et fr. 1000, avec coupons au 1^{er} août 1924 et suivants attachés.
Somation est faite au détenteur inconnu de ces titres de les produire
au greffe de céans dans un délai échéant le 5 novembre 1927, faute de quoi
l'annulation pourra en être ordonnée. (W 600*)

Lausanne, le 1^{er} novembre 1924.

Le président: Paul Meylan.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Garne, Gewebe, Abfälle der Textilbranche. — 1924. 29. Ok-
tober. Die Firma Gustav Schmid, junior, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 277
vom 25. November 1918, Seite 1830), wird abgeändert in Gustav A. Schmid.
Der Inhaber Gustav Andreas Schmid wohnt in Zürich 2. Die Prokura des
Gustav Schmid-Meyer ist erloschen.

Baumwollweberei. — 29. Oktober. Die Firma Wenk & Cie., in
Bäretswil (S. H. A. B. Nr. 316 vom 27. Dezember 1921, Seite 2506), wie bis-
her mech. Baumwollweberei, Export, verzeigt als Geschäftslokal (Fabrik):
Stöck-Bäretswil.

Tapezierer- und Spezialehandlung. — 29. Oktober. In-
haber der Firma Julius Weber, in Zürich 3, ist Julius Weber-Schmid, von
Schlierbach (Luzern), in Zürich 3. Tapezierer- und Spezialehandlung. Ba-
denerstrasse 253.

Delikatessen und Kolonialwaren. — 29. Oktober. Die Firma
Rosa Brandenburger, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 139 vom 17. Juni 1924,
Seite 1025), Delikatessen und Kolonialwaren, ist infolge Assoziation er-
loschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Rupp & Brandenburger»,
in Zürich 5, über.

Johann Rupp, von Hilterfingen (Bern), in Zürich 5, und Frau Rosa
Brandenburger-Schürch, von Herisau, in Zürich 2, haben unter der Firma
Rupp & Brandenburger, in Zürich 5, eine Kollektivgesellschaft eingegangen,
welche am 1. August 1924 ihren Anfang nahm. Nur der Gesellschafter Jo-
hann Rupp führt die Firmaunterschrift. Delikatessen und Kolonialwaren
on gros und on détail. Konradstrasse 72, mit Verkaufslökalen Bolley-

strasse 9, Zürich 6, und Seestrasse 410, Zürich 2. Die Firma erteilt Prokura
an Hermann Brandenburger-Schürch, von Herisau, in Zürich 2, und über-
nimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Rosa Brandenburger»,
in Zürich 6.

Kürschnerei, Pelzwaren, Hüte, Schirme. — 29. Oktober.
Die Firma P. Ammann, Kürschner, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 62 vom
15. März 1919, Seite 426), verzeigt als Natur des Geschäftes: Kürschnerei
und Handel in Pelzwaren, Hüten und Schirmen.

Asphalt-, Holzzement- und Dachpappengeschäft. —
29. Oktober. Firma Heinrich Brändli, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 156 vom
7. Juli 1922, Seite 1329). Die Prokura des Walter Brändli ist erloschen.

Baumwoll- und Leinengewebe. — 29. Oktober. Inhaber der
Firma Paul Knap, in Rütli, ist Paul Knap, von Weinfelden; in Rütli. Handel
und Verarbeitung von Baumwoll- und Leinen-Geweben. Bahnweg, zur Som-
merau.

29. Oktober. Firma Gehrüder Meier, Elektromech. Reparatur-Werkstätte,
in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 213 vom 5. September 1919, Seite 1562). Die
Kollektivgesellschaftler wohnen: August Meier in Zürich 6 und Hans Meier
in Oerlikon.

Reitinstitut. — 29. Oktober. Die Firma Jean Trommer, in Zü-
rich 8 (S. H. A. B. Nr. 97 vom 15. April 1913, Seite 681), verzeigt als
Domizil, Geschäftslokal und Wohnort des Inhabers: Hallwylstrasse 43,
Zürich 4. Der Inhaber ist nunmehr Bürger von Mindelheim (Bayern,
Deutschland).

30. Oktober. Maag-Zahnrad- & -Maschinen-Aktien-Gesellschaft (Société
anonyme des engrenages et machines Maag) (Maag Gear Wheel & Machine Com-
pany Limited), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1923, Seite 1341).
Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 12. Mai 1924
wurde § 29, Alinea 1 der Gesellschaftsstatuten revidiert, wodurch indessen
die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung nicht erfahren. Joh.
Jakob Muggli und Dr. Heinrich Wolfer sind aus dem Verwaltungsrat aus-
getreten, die Unterschrift des letztern wird anmit gelöscht. Erloschen sind
ferner die Unterschriften von Dr. Hans Sulzer und von Eugen Biedermann,
welche indessen als Mitglieder im Verwaltungsrat verbleiben. Neu wurden
in den Verwaltungsrat gewählt: Emil Baumann, Ingenieur, von Zürich, in
Winterthur, und Fritz Wunderli, Fabrikant, von Richterswil, in Uster. Der
Verwaltungsrat hat sodann bestimmt, dass ausser den beiden bisher zeich-
nungsberechtigten Verwaltungsratsmitgliedern Dr. jur. Rudolf Ernst, von
und in Winterthur, und Max Maag, Ingenieur, von und in Schwamendingen,
auch das neu gewählte Verwaltungsratsmitglied Emil Baumann Kollektiv-
unterschrift je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Gesell-
schaft führt.

30. Oktober. Maag-Zahnrad- & -Maschinen-Aktien-Gesellschaft (Société
anonyme des engrenages et machines Maag), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 111 vom
15. Mai 1923, Seite 962). Jakob Muggli und Dr. Heinrich Wolfer sind aus
dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

30. Oktober. Maag-Maschinen-Aktiengesellschaft (Société pour la cons-
truction des machines Maag), in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. Sep-
tember 1923, Seite 1721). Dr. Heinrich Wolfer ist aus dem Verwaltungsrat
ausgetreten. Die Unterschrift des Direktors Max Burkhard ist erloschen. Der
Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Carl Nill, von Winterthur,
in Zürich 8. Der Genannte zeichnet je mit einer der übrigen zeichnungs-
berechtigten Personen der Gesellschaft.

30. Oktober. Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito
Svizzero), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 201 vom 28. August 1924, Seite 1442).
Die Prokura von Karl Häberlin ist erloschen.

Vertretungen. — 30. Oktober. Jakob Bühler, von Bibern (Schaff-
hausen), in Kilehberg b. Zeh., und Jean Ulrich Germann, von Merishausen
(Schaffhausen), in Zürich 4, haben unter der Firma Bühler & Co., in Zü-
rich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November
1924 ihren Anfang nehmen wird. Vertretungen. Tödisstrasse 55.

Lebensmittel und Bedarfsartikel. — 30. Oktober. Unter
der Firma Genossenschaft Konkordia Wipkingen und Umgehung hat sich,
mit Sitz in Zürich, am 19. August 1924 eine Genossenschaft gebildet.
Dieselbe ist dem Verbands der Genossenschaften Konkordia der Schweiz
in Zürich angegliedert und bezweckt durch den Betrieb eines Handels in
Lebensmitteln und andern Bedarfsartikeln die wirtschaftliche Lage ihrer
Mitglieder zu verbessern und deren soziale Wohlfahrt zu fördern. Mitglieder
der Genossenschaft können solche natürliche und juristische Personen wer-
den, die auf dem Boden des Genossenschaftsgedankens mit christlicher
Grundlage stehen. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine
schriftliche Anmeldung auf Grund und unter Anerkennung der Statuten;
b) die Aufnahme durch Beschluss des Verwaltungsrates, evtl. der General-
versammlung; c) die Einzahlung eines oder mehrerer auf den Namen lauten-
den Anteilsscheine im Betrage von Fr. 20. Die Anteilsscheine können auch
ratenweise innert sechs Monaten einbezahlt werden; d) die Bezahlung eines
Eintrittsgeldes von Fr. 2. Erfolgt die Einzahlung der Anteilsscheine in Raten,
so sind die betreffenden Genossenschafter auch für den nicht einbezahlten
Teil des Anteilsscheins haftbar. Die Anteilsscheine sind nur mit Zustimmung
des Verwaltungsrates übertragbar. Die Mitgliedschaft erlischt durch frei-
willigen Austritt auf Ende eines Geschäftsjahres (30. Juni) mit vorhergehen-
der mindestens halbjährlicher schriftlicher Austrittserklärung an den Ver-
waltungsrat. Ausgetretene Mitglieder bleiben der Genossenschaft gegenüber
noch zwei Jahre, vom Tage des Austrittes an gerechnet, mit dem Betrage
ihres einbezahlten Genossenschaftskapitals haftbar, sofern der Verwaltung-
srat nicht anderweitiges verfügt. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch
Tod, bzw. bei juristischen Personen durch deren Liquidation oder Auflösung.
Bei Todesfall erlischt die Mitgliedschaft auf den Schluss des Rechnungs-
jahres. Doch kann ein gesetzlicher Erbe die Mitgliedschaft unter Zustim-
mung des Verwaltungsrates auf sich übertragen lassen. Endlich erlischt die
Mitgliedschaft durch Ausschluss auf Beschluss des Verwaltungsrates. Bei
Austritt oder Ausschluss hat das betreffende Mitglied nur Anspruch auf

Rückzahlung des von ihm einbezählten Anteilscheinkapitals. Ein weiterer Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen ist ausgeschlossen. Für die Aufstellung der Jahresbilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O.R. Der jährliche Geschäftsüberschuss, der nach angemessener Verzinsung der Anteilscheine und allfälliger Anleihen übrigbleibt, wird verwendet: 20 % als Einlage in den Reservetonds, wenigstens 50 % an die Warenrückvergrünerung; über den Rest verfügt die Generalversammlung. Offizielles Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Genossenschaftsblatt «Konkordia». Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von mindestens fünf Mitgliedern und der Aufsichtsrat von 3–5 Mitgliedern. Der Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch weitere Organe mit der Firmazeichnung betrauen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Jakob Hutter, Prokurist, von Diepoldsau (St. Gallen), Präsident; August Hafner, Kanzlist, von Waldkirch, Vizepräsident; Albert Scherzmann, Chofmechaniker, von Zug, Aktuar; Victor Thaler, Kaufmann, von Gossau (St. Gallen), Verwalter und Kassier; Adolf Schär, Dreher, von Zürich; Karl Latner, Küfer, von Zürich, und Karl Kälin, Schlosser, von Einsiedeln, Beisitzer; alle in Zürich 6. Der Verwalter führt kollektiv mit dem Verwaltungsratspräsidenten die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Höggerstrasse 53.

31. Oktober. **Genossenschaft Wohnkolonie Scheffel**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1923, Seite 1705). In der Generalversammlung vom 15. Juli 1924 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Zweck der Genossenschaft ist, Häuser mit billigen Wohnungen, die der Spekulation dauernd entzogen bleiben sollen, zu beschaffen und zu vermieten. Der freiwillige Austritt erfolgt durch schriftliche Kündigung an den Vorstand auf Ende eines Kalenderjahres unter Beobachtung einer mindestens 6monatlichen Kündigungsfrist. Die Rückzahlung der Genossenschafts-Anteilscheine erfolgt frühestens nach fünf Jahren nach vorausgehender halbjährlicher Kündigung und nur nach Massgabe des dannzulässigen Bilanzwertes, im Maximum in der Höhe des Nominalbetrages. Die Generalversammlung ist berechtigt, die Ablösung der Anteilscheine nach Gutfinden aufzuschieben. Der Vorstand besteht aus 3–5 Mitgliedern und es führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Max Meynadier-Hasler und Paul Pfenninger sind aus dem Vorstand ausgeschieden, die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. Eduard Hünerwadel, bisher Beisitzer, fungiert nunmehr als Präsident und neu wurden als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Martin Mayer-Mattes, Schreinermeister, von Zürich, in Zürich 4, und Heinrich Hotz, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8.

31. Oktober. **Die Genossenschaft Cerea in Liq.** (Association Cerea en liq.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1924, Seite 152), hat die Liquidation beendet. Diese Firma und damit die Unterschrift des Liquidators Dr. Carl Doka wird daher hierorts anmit gelösch.

31. Oktober. **Maschinenfabrik Oerlikon (Ateliers de construction Oerlikon)**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 123 vom 27. Mai 1924, Seite 898), mit Zweigniederlassung in Lausanne. Prof. Dr. Max Huber ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten, an dessen Stelle wurde das bisherige Mitglied Dr. Arthur Hoffmann in St. Gallen neu gewählt.

Baumwoll- und Leinenstoffe. — 31. Oktober. Die Firma **Carl Hauser**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1923, Seite 2221), Handel in Baumwoll- und Leinenstoffen, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Alfred Steinmann», in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 171 vom 24. Juli 1924, Seite 1270), über.

Papierhandel und Papierverarbeitung. — 31. Oktober. Die Firma **Rosenstiel & Co.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 94 vom 13. April 1920, Seite 681), Papierhandel en gros und Papierverarbeitung, Gesellschafter: Siegfried Rosenstiel und Jacob Hofmann, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Rosenstiel, vorm. Rosenstiel & Co.», in Zürich 6, über.

Inhaber der Firma **Rosenstiel, vorm. Rosenstiel & Co.**, in Zürich 6, ist Siegfried Rosenstiel, von Zürich, in Zollikon. Papierhandel en gros und Papierverarbeitung. Neumühlequai 34/36. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Rosenstiel & Co.», in Zürich 6.

Liegenschaften-Verwaltung. — 31. Oktober. Die Firma **G. Billian & Sohn**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 228 vom 6. September 1920, Seite 1701), verzeigt als Natur des Geschäftes: Liegenschaften-Verwaltung. Der Gesellschafter: Gervasius Billian, wohnt nunmehr in Baden (Baden).

Uhren, Juwelen, Silberwaren. — 31. Oktober. Inhaber der Firma **Otto G. Billian, fils**, in Zürich 1, ist Otto G. Billian, von Zürich, in Zürich 7. Handel, Fabrikation und Export en gros in Uhren, Juwelen und Silberwaren, Reparaturen. Limmatquai 50. Die Firma erteilt Prokura an Friedrich Weidner, von Nördlingen (Bayern), in Zürich 1.

Musikalien und Instrumente. — 31. Oktober. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Ruckstuhl & Cie.**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1922, Seite 2037), ist der Kommanditär Hans Ruckstuhl ausgeschieden, dessen Kommanditbeteiligung sowie Prokura sind damit erloschen.

Import, Export, Vertretungen usw. — 31. Oktober. Die Firma **J. Suter & Co.**, in Kilchberg b. Zch. (S. H. A. B. Nr. 139 vom 2. Juni 1920, Seite 1031), Import, Export, Vertretung und Kommission in Waren aller Art, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Jean Suter, und Kommanditär: Heinrich Bosshard, und damit die Prokura des letztern, ist infolge Verlegung des Geschäftssitzes nach Mexiko und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

31. Oktober. **«Kox» Kohlen-Import A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 129 vom 6. Juni 1923, Seite 1123), Christian Wanner ist als Direktor zurückgetreten, dessen Unterschrift wird anmit gelösch.

Buchdruckerei. — 31. Oktober. Karl Hugo Schnellert, in Zürich 5, Emil Spörle, in Zürich 6, beide deutsche Staatsangehörige, haben unter der Firma **Schnellert & Spörle**, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1924 ihren Anfang nehmen wird. Buchdruckerei. Hochfarbstrasse 10.

31. Oktober. **Plan S. A. en Liq.** (Plan A.-G. in Liq.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. Mai 1923, Seite 1023). Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 11. November 1923 hat die Durchführung der Liquidation konstatiert. Diese Firma und damit die Unterschrift des Liquidators Dr. Max Henri Rudolf werden anmit gelösch.

31. Oktober. **Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie.** (Société Anonyme des Ateliers de Constructions Mécaniques Escher Wyss & Cie.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1924, Seite 178). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 30. September 1924 hat die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 8,500,000 auf Fr. 10,000,000 beschlossen durch Ausgabe von weitem 8000 Prioritätsaktien zu je Fr. 500. Die Versammlung hat sodann die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert und die §§ 4 und 5 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt zehn Millionen Franken (10,000,000 Franken) und ist eingeteilt in 13,000 Stammaktien (Nrn. 1–13000), 4000 Prioritätsaktien A (Nrn. 13001 bis 17000) und 3000 Prioritätsaktien B (Nrn. 17001–20000), alle zu Fr. 500, auf den Inhaber lautend und voll einbezahlt. Die Prioritätsaktien haben Anspruch auf eine Vorzugs-Dividende aus dem Reingewinn und im Falle der Auflösung der Gesellschaft auf Rückzahlung der Aktien aus dem Liquidationsergebnis. Die Gesellschaft ihrerseits hat das Recht, die Prioritätsaktien zurückzubehalten, alles nach Massgabe des revidierten § 5 der Gesellschaftsstatuten. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Theodor Wolfensberger, Bankdirektor, von Mönchaltorf, in Zürich 2. Der Genannte führt die Firmaunterschrift nicht. Moritz Züllig ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Manufaktur- und Bettwaren. — 1924. 30. Oktober. Die Firma **Frau Maurice Wyler, Berner Warenhalle**, Manufaktur- und Bettwarenhandlung usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 315 vom 31. Dezember 1919, Seite 2314), wird abgeändert in **Wyler, Berner Warenhalle**.

31. Oktober. Die unter dem Namen **Schweizerisches Schulmuseum** in Bern, mit Sitz in Bern, im Handelsregister eingetragene Stiftung (S. H. A. B. Nr. 291 vom 28. November 1921, Seite 2297), hat in ihrer Hauptversammlung vom 21. September 1924 ihre Statuten revidiert. Dieselben sind vom Regierungsrat am 1. Oktober 1924 genehmigt worden. Der Zweck der genannten Stiftung ist in diesen Statuten wie folgt umschrieben: Es verfolgt den allgemeinen Zweck, durch Sammlungen von Bildern und Plänen muster-gültiger Schulhäuser, Schulgärten, Schülerhandarbeiten, Lehrmitteln, Fachzeitschriften, Veröffentlichungen über Schulgesetzgebung und Schulstatistik, durch Herausgabe der Zeitschrift «Pionier», durch Unterhalt einer Fachbibliothek, durch vorübergehende Ausstellungen und Veranstaltung von Vorträgen der Schule zu dienen, den besondern Zweck, den Schulen Anschauungsmaterial jeder Art zur Verfügung zu stellen, das sie nicht anzuschaffen in der Lage sind. Die Organe der Gesellschaft sind: die Hauptversammlung, das Komitee und die Direktion. Der Direktor und ein weiteres Mitglied der Direktion führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Die Direktion besteht aus dem Präsidenten Jakob Werren, von Zweisimmen, Handarbeitslehrer, in Bern, der zugleich Direktor der Anstalt ist; dem Kassier Fritz Leuthold, von Meiringen, Lehrer, in Bern, und dem Sekretär Dr. phil. Walter Schweizer, von Ringgenberg, Seminarlehrer, in Bern. Die im Handelsregister eingetragene Zeichnungsberechtigung des Präsidenten Emanuel Lüthi, Vorsteher, von und in Bern, und des Kassiers Jakob von Grünigen, von Saanen, Lehrer, in Bern, sind erloschen. Geschäftsdomizil: Bollwerk 12 in Bern.

Bureau Erlach

31. Oktober. Aus dem Vorstand der **Pferdeversicherungsgenossenschaft des Amtes Erlach**, mit Sitz in Ins (S. H. A. B. Nr. 246 vom 19. Oktober 1916, Seite 1593), ist der Sekretär Adolf Hegi ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Sekretär neu in den Vorstand gewählt: Paul Hunziker, von Muhen, Notar, in Ins. (Generalversammlung vom 29. September 1918). In der Vorstandssitzung vom 6. November 1921 wurden als Beisitzer neu in den Vorstand gewählt: Fritz Gross-Hämmerli, Rudolfs, Landwirt, von und in Treiten; Hermann Gross-Hämmerli, Jakobs, Landwirt, von und in Finsterhennen; Alfred Hämmerli, Jakobs, Landwirt, von und in Gäserz, und Ernst Garo, Gemeindegemeinder, von und in Tschugg. Der Präsident bzw. Vizepräsident führt mit dem Sekretär oder Kassier kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

31. Oktober. Aus dem Vorstände der **Automobilgenossenschaft Erlach und Umgebung**, mit Sitz in Erlach (S. H. A. B. Nr. 246 vom 3. April 1918, Seite 535), sind der Sekretär Emil Wenger, Notar, und der Beisitzer Gottlieb Dreier, Amtsschreiber, in Erlach, ausgeschieden. An deren Stelle wurden in der Generalversammlung vom 23. Juni 1923 neu in den Vorstand gewählt: Adolf Hegi, von Roggwil, Regierungstatthalter, in Erlach, Sekretär, und Fritz Weber, Landwirt, von und in Vinelz, Beisitzer. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär zeichnen je zu zweien rechtsverbindlich für die Genossenschaft.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Verlagsbuchhandlung. — 1924. 31. Oktober. Die Firma «Dr. Gustav Schueler», Verlagsbuchhandlung, in Rotterdam (Holland) (eingetragen im Handelsregister von de Kamer van Koophandel en Fabrieken in Rotterdam unter Nr. 14681 seit 1913), hat unter der Firma **Dr. Gustav Schueler, Rotterdam, Zweigniederlassung Luzern**, in Luzern eine Zweigniederlassung errichtet. Inhaber ist Dr. Gustav Schueler, österreichischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Rotterdam (Holland). Neben diesem sind zur rechtsverbindlichen Verpflichtung der Zweigniederlassung befugt die beiden Einzelprokuristen Georg Schueler, Sohn, österreichischer Staatsangehöriger, in Liverpool (England), und Karl Fabel, von und in Luzern. Verlagsbuchhandlung. Buobenmattstrasse Nr. 4.

Autozubehör und Reparaturwerkstätte. — 31. Oktober. Eduard Probst, von und in Bern; Adolf Ferrier, von Neuenstadt, und Hans Güdel, von Ursenbach, beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Probst & Cie.**, in Luzern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. März 1924 ihren Anfang genommen hat. Eduard Probst ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Adolf Ferrier und Hans Güdel sind Kommanditäre je mit dem Betrage von Fr. 5000. Beiden wird Kollektivprokura erteilt. Handel mit Autozubehör und Reparaturwerkstätte. Hirschmattstrasse Nr. 6.

Restaurant. — 31. Oktober. Die Firma **Hermann Genhart**, Restaurant Moosmatt, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1922, Seite 1225), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Fribourg

Fabrique de chalets, scierie, charpenterie, menuiserie, commerce de bois. — 1924. 30. octobre. La maison **Alexandre Winckler, fils**, entreprise de bâtiments, charpenterie, scierie électrique, fournitures de bois de construction, planches, etc., à Fribourg (F. o. s. d. c. d. u. 23 novembre 1920, n° 296, page 2215), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite «Winckler & Cie.», à Marly-le-Petit.

Alexandre Winckler, feu Jules, de et à Fribourg, l'hoirie de Romain-Charles Hartmann, soit Marie-Antoinette Hartmann et Valentine Hartmann née Winckler, de Fribourg et Villars-sur-Glâne, à Fribourg, cette dernière en sa qualité d'usufruitière et de représentante légale de sa fille mineure Clémence Hartmann, Henri Brou, feu Jules, de Lutry, comptable, à Oron-la-Ville; Pierre Winckler, feu Jules, commerçant, de et à Fribourg; Georges Ghirlanda, feu Philippe, comptable, de et à Fribourg, ont constitué à Marly-le-Petit sous la raison sociale Winckler & Cie une société en commandite qui commence par son inscription au registre du commerce. Alexandre Winckler

lor est seul associé indéfiniment responsable. L'hoirie de Romain-Charles Hartmann est commanditaire pour la somme de deux cent douze mille francs (fr. 212,000). Henri Bron est commanditaire pour la somme de quarante mille francs (fr. 40,000); Pierre Winckler est commanditaire pour la somme de dix mille francs (fr. 10,000); Georges Ghirlanda est commanditaire pour la somme de dix mille francs (fr. 10,000). La société reprend l'actif et le passif de la maison «Alexandre Winckler fils» à Fribourg, qui est radiée. La société donne procuration aux commanditaires Pierre Winckler et Georges Ghirlanda, ainsi qu'à Albert Bachmann, feu Gottfried, de Pfungen (Zürich), à Fribourg, lesquels engageront valablement la société vis-à-vis des tiers par leur signature collective à deux entre eux. Genre de commerce: Fabrique de chalets, scierie, charpenterie, menuiserie et commerce de bois. Bureaux et ateliers: Marly-le-Petit n° 49, 50, 51, 52, 53 et 54.

Bureau Murten (Bezirk See)

Entrepreneurs. — 28 octobre. La raison sociale Soldati & Bernasconi, entrepreneurs, à Morat (F. o. s. du 21 novembre 1923, n° 273, page 2187), est radiée suite de renonciation des titulaires, la liquidation étant terminée.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Tuch und Spezereien. — 31. Oktober. Die Firma J. A. Meuwly, in Tafers, Tuch- und Spezereihandlung (S. H. A. B. vom 3. Februar 1883), wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöst.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Eisenhandlung. — 1924. 31. Oktober. Inhaberin der Firma Wwe. Marie Hürbin, in Sissach, ist Witwe Marie Hürbin-Stöcklin, von Zuzgen (Aargau), in Sissach. Die Firma erteilt Prokura an Otto Hürbin, von Zuzgen, in Sissach. Eisenhandlung.

Elektrische Installationen; Beleuchtungskörper. — 31. Oktober. Inhaberin der Firma Gysin-Debrunner, in Liestal, ist Witwe Frieda Gysin-Debrunner, von Rothenfluh, wohnhaft in Liestal. Elektrische Installationen und Handel in Beleuchtungskörpern.

Agentur- und Geschäftsbureau. — 31. Oktober. Inhaber der Firma Gustav Hasler-Reder, in Sissach, ist Gustav Hasler-Rieder, von und in Sissach. Agentur- und Geschäftsbureau.

31. Oktober. Inhaber der Firma Walter Handschin, Kranzfabrik, in Liestal, ist Walter Handschin-Zahnd, von Gelterkinden, wohnhaft in Liestal. Kranzfabrik.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1924. 22. September. Unter der Firma Verlags-A. G. des Toggenburger Anzeiger hat sich, mit Sitz in Wattwil und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gegründet. Zweck der Gesellschaft ist: Der Erwerb des Verlagsrechtes des «Toggenburger-Anzeigers» laut Kaufvertrag mit Paul Grob, Buchdrucker, Wattwil, vom 19./21. März 1924, zum Kaufpreis von Fr. 15,000, die Weiterführung und der Ausbau dieses Blattes als eines freisinnig-demokratischen Parteiorgans. Die Geschäftsstatuten sind am 23. August/15. September 1924 festgelegt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in 160 voll einbezahlte Aktien (Nrn. 1—160) zu je Fr. 250. Die Aktien lauten auf den Namen und sind nur mit Zustimmung des Verwaltungsrates übertragbar. Soweit das Gesetz öffentliche Publikation verlangt, erfolgen die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Toggenburger-Anzeiger. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung der Aktionäre; ein Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen und vor Gericht. Ihm steht die oberste Leitung und Aufsicht über die gesamte Geschäftsführung zu; er bestimmt diejenigen Personen, denen die rechtsverbindliche Unterschrift zusteht, sowie Art und Form der Zeichnung. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Dr. Georges Heberlein, Industrieller, von und in Wattwil, Präsident; Carl Weyerermann-Tobler, Stückerbesitzer, von Wittenbach, in Lichtensteig, Vizepräsident, und Walter Grob, Landwirt, von Kerenzen, in Wattwil, Präsident und Vizepräsident führen je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Einzelprokura ist erteilt an: Wilhelm Lutz, Redakteur, von Rheineck, in Wattwil.

Uhren, Bijouterie und Optik. — 29. Oktober. Inhaber der Firma Friedrich Koller-Feusi, in Kronbühl-Wittenbach, ist Friedrich Koller, von Alt St. Johann, in Kronbühl-Wittenbach. Uhren, Bijouterie und Optik. Kronbühl.

Manufaktur- und Spezereiwaren. — 30. Oktober. Die Firma F. J. Grawehr, Manufakturwaren und Spezereiwarenhandlung, in Andwil (S. H. A. B. vom 16. Juni 1883, Seite 712), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Marie Grawehr, in Andwil, ist Marie Grawehr, von Gaiserwald, in Andwil. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. J. Grawehr». Manufaktur- und Spezereiwaren.

Trikoterie, Wäsche usw. — 30. Oktober. Die Firma J. M. Grollmann, Trikoterie, Wäsche, Woll- und Baumwollstoffe, Konfektion, Broderien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 236 vom 4. Oktober 1918, Seite 1574), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

30. Oktober. Inhaber der Firma Lüthi, Schuhhaus, in St. Gallen C, ist Gottlieb Lüthi, von Oberuzwil, in St. Gallen C. Schuhhaus. Neugasse 5 (Bezirksgebäude).

Schuhwaren. — 30. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma H. Grob & Co., Handlung in Schuhwaren, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassungen in Oberuzwil, Rorschach, Flawil, Herisau und Heiden (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1922, Seite 428), ist infolge Todes des Gesellschafters Heinrich Grob und Übernahme der Aktiven und Passiven durch die neue Firma «M. Grob & Co.» erloschen.

Frau Maria Grob-Mori, in Lütelburg, und Frau Anna Barbara Grob, von Schaffhausen, beide in St. Gallen C, haben unter der Firma M. Grob & Co., in St. Gallen C, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 23. Oktober 1924 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Frau Maria Grob-Mori; Kommanditärin ist Frau Anna Barbara Grob, mit dem Betrage von Fr. 2000 (zweitausend Franken). Handel mit Schuhwaren. Speisergasse 22. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Grob & Co.». Sie errichtet gleichzeitig unter der Firma «M. Grob & Co.» Filialen in Oberuzwil und Rorschach. Geschäftslokal in Oberuzwil: Bahnhofstrasse; Geschäftslokal in Rorschach: Hauptplatz. Zur Vertretung dieser Filialen ist nur die unbeschränkt haftende Geellschafterin Frau Maria Grob-Mori berechtigt.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Automobile, Garage usw. — 1924. 28. Oktober. Unter der Firma Müller & Söhne Aktiengesellschaft, mit Sitz in Romanshorn und unbestimmter Dauer, hat sich am 31. Oktober 1924 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Übernahme und der Weiterbetrieb der bisher von der Kollektivgesellschaft unter der Firma «Müller & Söhne» in Romanshorn betriebenen Autogarage, Reparaturwerkstätte und Automobilvertretung. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Müller & Söhne» auf Grund

des Inventars und der Uebernahmebilanz vom 30. September 1924, wonach die Aktiven Fr. 10,000, die Passiven Fr. 50,000 betragen zum Uebernahmepreis von Fr. 50,000. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000), eingeteilt in 50 Aktien von je Fr. 1000, die auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind. Davon werden 13 Aktien dem Hans Müller und 12 Aktien dem Ernst Müller als Gegenwert für die Ueberlassung der Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft Müller & Söhne überlassen. Der restierende Uebernahmepreis von Fr. 25,000 wird bar bezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief und in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, jedes Mitglied desselben führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Dem Verwaltungsrat gehören an: Hans Müller, Kaufmann, Präsident; Ernst Müller, Mechaniker, beide von Trub (Bern), und Karl Kühner, Mechaniker, von Degerloch (Württemberg); alle in Romanshorn.

Automobile usw. — 28. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Müller & Söhne, Autogarage, Reparaturwerkstätte, Verkauf von Benzin, Öl und sämtlicher Bestandteile für Automobile, Pneumatik, Vertretung von Autos, An- und Verkauf von Last- und Luxusautomobilen, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 176 vom 24. Juli 1919, Seite 1311), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Müller & Söhne Aktiengesellschaft», in Romanshorn.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1924. 30. ottobre. Sotto la ragione sociale Ardor S. A. Fabbrica di Apparecchi elettrici, si è costituita con sede in Giubiasco (Ticino), una società anonima, per la fabbricazione ed il commercio di apparecchi elettrici. Gli statuti sociali portano la data del 18 ottobre 1924 e la durata della società è indeterminata. Il capitale sociale ammonta a fr. 300,000 (trecento mila) ed è diviso in numero 300 (trecento) azioni nominative da fr. 1000 (mille) cadauna. Le pubblicazioni sociali saranno fatte sul Foglio ufficiale del cantone Ticino. All'atto della fondazione la società ha rilevato le attività della società in nome collettivo «A. Antognini & Co.», con sede in Giubiasco, per il prezzo di fr. 132,000, nonché le attività dell'azienda «Ing. H. Gutzwiller», in Therwil, per il prezzo di fr. 26,000, attività comprendente immobili, macchinario, merci e mobili, quali risultano dagli inventari delle due ditte, in data 18 ottobre 1924 uniti all'atto di costituzione della società. In pagamento delle cedute attività sono state assegnate a Alberto Antognini e Sara Antognini, quali soci costituenti la ditta A. Antognini & Co., rispettivamente n. 130 e n. 2 azioni da fr. 1000 cadauna, ed al Ing. H. Gutzwiller n. 26 azioni della società. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 3 a 7 membri, attualmente di 5, che sono: Angelo Anastasi, di Francesco, procuratore di banca, da Lugano, in Calprino, presidente; Fritz Weber, di Giulio, ingegnere, di ed in Winterthur, direttore presso la Schweiz. Lokomotiv- & Maschinenfabrik, in Winterthur, vice-presidente; Alberto Antognini, fu Angelo, da Vairano, domiciliato in Giubiasco, industriale, segretario; cons. nazionale Camillo Olgiati, sindaco, da Cadenazzo, in Giubiasco, e Gottlieb Zimmerli, fu Giovanni, industriale, da Oftringen (Argovia), in Lugano, membri. Amministratore-delegato della società è Alberto Antognini, industriale, in Giubiasco, il quale colla sua firma individuale rappresenta la società di fronte ai terzi. A Herbert Gutzwiller, di Ernesto, direttore tecnico, da Therwil, in Giubiasco, è stata conferita procura.

Ufficio di Lugano

Cioccolata ed affini. — 30. ottobre. Titolare della ditta Otto Ebert, in Lugano, è Otto Ebert, di Gotha (Germania), domiciliato in Lugano. Cioccolata ed affini.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1924. 30. Oktober. Zwischen Alfred Steiner, Kaufmann, von und in Basel (Inhaber der Einzelfirma «Alfred Steiner, Clichés-Fabrik», in Basel), und dessen Ehefrau Hulda Emma geb. Wild besteht vertragliche Gütertrennung.

Société Anonyme du Sanatorium „Les Chamois“ Leysin,

En vertu de l'ordonnance fédérale sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations du 20 février 1918, les porteurs d'obligations foncières de l'emprunt hypothécaire en 2^{me} rang de la Société Anonyme du Sanatorium «Les Chamois», à Leysin, de fr. 59,500, du 20 mars 1914, sont convoqués en assemblée pour le mercredi 12 novembre 1924, à 10 heures, dans les bureaux de MM. Herren & Guerchet, Rue Jean Petitot 10, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Constitution de l'assemblée et nomination du président.
2. Exposé de la situation.
3. Délibération et votation sur le plan de réorganisation comportant:
 - a) Radiation du dit emprunt contre remise aux porteurs d'obligations foncières de 10 % espèces et 40 % en actions privilégiées;
 - b) Abandon de tous les intérêts arriérés et impayés.
4. Divers.

Les cartes d'admission pour l'assemblée seront délivrées contre dépôt des titres, dès ce jour, aux bureaux des soussignés, 10, Rue Jean Petitot, à Genève.

Genève, le 30 octobre 1924.

Le conseil d'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Ueberweisungskurse vom 1. November an — Cours de réduction à partir du 1^{er} novembre)

Belgique (fr. 25.30); Dänemark Fr. 90.25; Freie Stadt Danzig Fr. 94.50; Deutschland (Rentenmark) Fr. 124.25; Italie fr. 22.70; Oesterreich (pro Million) Fr. 74.50; Grande-Bretagne fr. 23.50.

(Ueberweisungskurs vom 2. November an — Cours de réduction à partir du 2nd novembre)

Belgique (fr. 25.20); Dänemark Fr. 90.75; Freie Stadt Danzig Fr. 94.50; Deutschland (Rentenmark) Fr. 124.25; Italie fr. 22.70; Oesterreich (pro Million) Fr. 74.50; Grande-Bretagne fr. 23.50.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Société Genevoise de l'Épargne Immobilière, Genève

Bilan au 31 mars 1924

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immeubles	1,982,174	40	Capital actions	1,000,000	—
Titres et valeurs immobilières en portefeuille	136,978	60	Hypothèques	1,066,040	—
Créances hypothécaires et avances sur titres	117,500	—	Créanciers divers	7,899	70
Caisse Hypothécaire «Dépôt»	159	55	G. Pictet & Co.	32,827	20
Débiteurs divers	6,552	—	J.-Th. L'Huillier	6,915	45
Société de Reconstruction Urbaine	17,876	50	Intérêts à payer	2,587	50
			Coupons non touchés	749	—
			Provision pour droit de timbre sur actions	11,000	—
			Réserve statutaire	50,000	—
			mobile	31,972	20
			Dividende 5 %	50,000	—
			Répartition statutaire au conseil d'administration	1,250	—
	2,261,241	05		2,261,241	05
Doit			Avoir		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux	3,482	95	1 coupon n° 23 impayé et périmé	20	—
Intérêts hypothécaires	52,842	80	Rapport net des immeubles	104,111	35
Solde bénéficiaire:			Intérêts et commissions	7,978	40
Dividende 5 %	50,000	—			
Au conseil d'administration	1,250	—			
Réserve pour timbre mobile	3,500	—			
	1,034	—			
	112,109	75		112,109	75

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Haben Sie schon die neuen
Frachttarife

der
„Roba“ Schiffahrts-Agentur A. G.
Basel
nach den Rheinflanden, Holland und Wehersee



Sammelverkehre
Deutschland - Schweiz

Hamburg
Berlin
Frankfurt a/Main
Chemnitz

nach Basel, Schaffhausen, Zürich
mit Anschluss nach Italien

Antwerpen nach Basel, Zürich, Buchs, Wien, Balkan
mit Durchfrachten ab England

Kürzeste Lieferfristen, billigste Notierungen, Tarifauskünfte frei!
(Telephon 8.60 Selnau)

Weltfurrer Internationale Transport A.-G., Zürich
Filialen: Basel, Buchs, Schaffhausen

KASSENSCHRÄNKE



BAUER A. G.
ZÜRICH 6.
Gegründet 1862

Annoncen
für
**Financiers, Kaufleute
und Industrielle**
finden im
**Schweizerischen
Handelsamtsblatt**
die weiteste und wirk-
samste Verbreitung

.....

Annoncen-Regie
PUBLICITAS
Schweizerische
Annoncen-Expedition
Actien-Gesellschaft



Verstärkende
**Loch-
Maschine**

„Veloma“

Dünne Papiere
werden leicht
und ordnersicher

Prospekte und
Probierlieferung
durch

**GEBRÜDER
SCHOLL**
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Ventilator A.-G. Stäfa

Avis an die Herren Aktionäre

Von heute an gelangen die Aktien-Coupons Nr. 7 des Geschäfts-
jahres 1923/24 mit **Fr. 25.**, abzüglich 3 % Couponsteuer, an unserer
Kasse zur Einlösung. 2822

Stäfa, den 31. Oktober 1924.

Ventilator A.-G.

20jähriger Waadtländer,
welcher die Rekrutenschule
absolviert, 2 1/2 J. Lehre in
Bankgeschäft gemacht und
die Lehrlingsprüfung gut
bestanden hat, sucht Stelle
in Bank, Geschäft od. and.
Bureau für sofort od. nach
Übereink. Gute Kennt-
nisse im Deutschen, Engl.,
Buchführ., Stenographie.
Referenzen zur Verfügung.
Offerten sub U 27521 L
an Publicitas, Lausanne.

Papierfabriken Landquart A. G.

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der Aktionärversammlung vom 31. Oktober
1924 wird der Coupon Nr. 8 unserer Aktien mit 2826

Fr. 50.—
(abzüglich Couponsteuer)

vom 1. November 1924 an bei den Sitzen und Niederlassungen der
Schweiz. Bankgesellschaft, sowie an der Fabrikasse in Landquart
eingelöst.

Landquart, den 31. Oktober 1924.

Der Verwaltungsrat.



**VEREINIGTE
DRAHTWERKE
A.G. BIEL**

EISEN & STAHL
BLANK- & PROFIL-GEZEUGEN, WÄRMENANT-SCHÜTZART & ANDERE PROFIL-
SPEZIALQUALITÄTEN FÜR SCHRAUBENFABRIKATION & FAGENDREHEREI
BLANK-STAHLWELLEN, KOMPRIMIERT ODER ABGEDREHT
BIS ZU 300% GREIFE

VERPACKUNGS-BANDEISEN
GRÖßTER AUSSTELLUNGSPLATZ IN SCHWEIZ, LANDELAUSSTELLUNG DESR 1914



Patent
„Real“
die staubsichere

Warenshaditel

Keine lästigen Decken.
Keine teuren Holzgestelle.
Raumsparend und elegant.
Prospekte verlangen.

**J. Zähler, Cartonnage
Trogen**

Vertreter: Gebr. Zürcher,
Brunngasse 2, Zürich.

Société des Hôtels National & Cygne à Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**
pour le samedi 15 novembre 1924, à 15 heures, au Montreux-Palace.

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1923/24.
2. Rapport des contrôleurs. 3. Délibération et votation sur les conclusions de
ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées contre dépôt des actions
jusqu'au 14 novembre à midi, à Montreux; par la Banque de Montreux & Lausanne;
par le Comptoir d'Escompte de Genève. — Le bilan, le compte de profits et pertes au
31 mai 1924, ainsi que le rapport des contrôleurs seront, dès le 5 novembre 1924,
déposés à la Banque de Montreux, à la disposition de MM. les actionnaires. 2825

Montreux, le 3 novembre 1924.

Le conseil d'administration.

Bieten Ihnen ihre Policen genügende
Sicherheit!

O. Sigrist & Cie., Assekuranz-Makler, Zürich

Zu kaufen gesucht
Kassen-Schrank

Offerten unter Angabe
des ungefähren Alters, der
Innen- und Aussendimen-
sionen und des äussersten
Preisesunt. Chiffre D 6190 Q
an Publicitas Basel. 2824

**Union des Usines & Exploitations Forestières
de Nasic S. A. Genève**

Le dividende de l'exercice 1923/24 sera payable dès le 1^{er} novembre
prochain aux guichets de la Banque de Paris et des Pays-Bas, Suc-
cursale de Genève, contre remise du coupon n° 3 par fr. 4 moins
l'impôt sur coupons de 3 %. 2821